

Anlage 2 zu §§ 4, 5 WTG DVO

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot / Hospiz / Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung:

Sozialwerk St. Georg, Wohnverbund Zugvögel, Haus 37 / Haus Am Förderrad, Üchtingstr. 79b, 45881 Gelsenkirchen

Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email-Adresse und Homepage der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung:

Haus 37 / Haus Am Förderrad, Üchtingstr. 79d, 45881 Gelsenkirchen

Telefon: 0209 7004541

E-Mail: k.buechte@sozialwerk-st-georg.de

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)

Einrichtung der Wiedereingliederung

Kapazität:

33 Plätze im Haus

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 29.04.2015

Anforderung **nicht geprüft nicht angebotsrelevant** **keine Mängel** **geringfügige Mängel** **wesentliche Mängel** **Mangel behoben am:**

Wohnqualität

1. Privatbereich

(Badezimmer/Zimmergrößen)

2. Ausreichendes Angebot
 von Einzelzimmern

3. Gemeinschaftsräume
 (Raumgrößen/Unterteilung in

Wohngruppen)

4. Technische Installationen

(Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)

5. Notrufanlagen

Anforderung **nicht geprüft** **nicht angebotsrelevant** **keine Mängel** **geringfügige Mängel** **wesentliche Mängel** **Mangel behoben am:**

Hauswirtschaftliche Versorgung

6. Speisen- und Getränkeversorgung

7. Wäsche- und Hausreinigung

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf

9. Erhalt und Förderung der Selbständigkeit
und Mobilität

10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre

Information und Beratung

11. Information über Leistungsangebot

12. Beschwerdemanagement

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mangel behoben am:

Mitwirkung und Mitbestimmung

13. Beachtung der Mitwirkungs-

und Mitbestimmungsrechte

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

Personelle Ausstattung

14. Persönliche und fachliche Eignung

der Beschäftigten

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

15. Ausreichende Personalausstattung

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

16. Fachkraftquote

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

17. Fort- und Weiterbildung

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

Pflege und Betreuung

18. Pflege- und Betreuungsqualität

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

19. Pflegeplanung/Förderplanung

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mängel behoben am:
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
22. Hygieneforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Freiheitsentziehende Maßnahmen

(Fixierungen/Sedierungen)

24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Gewaltschutz

27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters

Ziffer Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, wie

Ziffer Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters

Ziffer Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil

Ziffer Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters

Ziffer Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität

Im Eingangsbereich der Einrichtung fehlte eine Kabelabdeckung.

Es wird vorgeschlagen, dass alle Bäder und Pflegebäder auf Schimmel kontrolliert werden, da sich mögliche Ansammlungen an einigen Silikonfugen zeigten. Eine derartige Kontrolle sollte darüber hinaus regelmäßig erfolgen, um zu garantieren, dass keine erneute Schimmelbildung erfolgt.

Die Einrichtung verfügt über insgesamt 14 Einzelzimmer und 10 Doppelzimmer. Die Einzelzimmerquote liegt somit zurzeit bei 58,33 %. Die geforderte Einzelzimmerquote von 80 % gemäß § 20 Abs.3 S.2 WTG i.v.m. § 47 Abs.3 S.1 WTG ist ab dem 31.07.2018 zu erfüllen

Die Bewohnerzimmer weisen nicht die erforderliche Mindestgröße auf. Die Einrichtung unterliegt jedoch dem Bestandsschutz gemäß § 47 WTG.

Zwei Zimmern (ein EZ / ein DZ) ist jeweils ein Badezimmer mit WC und Duscmöglichkeit zugeordnet. Dies entspricht nicht den Anforderungen an die Wohnqualität entsprechend § 7Abs.1 WTG-DVO. Es besteht allerdings Bestandschutz gemäß § 47 WTG

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Tagesstrukturplan LT 23:

Am Montag und Freitag sind für den Nachmittag keine Betreuungsaktivitäten eingetragen

Information und Beratung

In der Konzeption wird unter dem Punkt 3.1 Standort aufgeführt, dass in der Einrichtung pro Wohnbereich 12 Doppelzimmer und 9 Einzelzimmer vorgehalten werden. Den eingereichten Unterlagen nach sind diese Angaben nicht korrekt.

Mitwirkung und Mitbestimmung

Der Tätigkeitsbericht 2014 wurde erstellt. Dieser muss jedoch noch gem. § 10 Abs. 5 WTG DVO in einer Klientenversammlung vorgestellt werden und sollte zusätzlich an der Informationstafel ausgehangen werden.

Pflege und Betreuung

Die grundpflegerische Versorgung einiger Bewohner ist nicht immer dokumentiert und somit nicht nachvollziehbar, ob entsprechende Intervalle bei der Grundpflege eingehalten werden. Bei einem Bewohner wurde die gesichtete Zukunftsplanung nicht entsprechend den konzeptionellen Vorgaben evaluiert. Ein Bewohner hatte einen hohen Gewichtsverlust. Eine Information an den Hausarzt konnte nicht nachgewiesen werden. Die Medikamenten- und Insulingabe wurde nicht regelmäßig dokumentiert. Die Einrichtung hat zu gewährleisten, dass die Medikamente entsprechend der ärztlichen Anordnungen verabreicht werden. Der Insulin-Pen einer Bewohnerin war nicht mit Namen und Datum versehen. Um Verwechslungen auszuschließen, sollte er mit Namen und Datum gekennzeichnet werden.

Freiheitsentziehende Maßnahmen

Bei zwei Bewohnern konnte ein aktuelles Attest über Geh- und Stehfähigkeit nicht vorgehalten werden.

Darstellung des Angebotes durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)